

Einbezug externer Expertise in das Akkreditierungsbestätigungsverfahren der Bachelor-Master-Studiengänge im Fach Wirtschaftspädagogik

Gutachter: Prof. Dr. Hermann G. Ebner, Universität Mannheim

1) Bachelor-Studiengänge:

- Studeingangsdokumente „Wirtschaftspädagogik“: <http://www.uni-saarland.de/campus/studium/studienangebot/az/w/wipaed/studiengangsdokumente.html>

2) Master-Studiengänge:

- Studeingangsdokumente „Wirtschaftspädagogik“: <http://www.uni-saarland.de/master/studienangebot/rewi/wirtschaftspaedagogik/downloads.html>

Ansprechpartner an der UdS für Rückfragen:

- Prof. Ph.D. Dinko Dimitrov, Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften (fachliche Rückfragen)
- Dr. Sonja Mikeska, Qualitätsbüro der UdS (Rückfragen zum Verfahren)

Leitfragen:

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Bereitschaft, die o.g. Studiengänge als externer Gutachter zu evaluieren. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie bitten, zu den folgenden Fragen (einzeln oder übergreifend) auf maximal 1-2 Seiten Stellung zu nehmen. Vielen herzlichen Dank!

| | | |
|---|---|--|
| 1 | Aufbau des Studiengangs (Curriculum) | Empfinden Sie den Aufbau der o.g. Studiengänge als angemessen, insbesondere im Hinblick auf die Frage, ob das Erreichen des Bachelor-/Master-Abschlussniveaus sowie der angestrebten Studienziele ermöglicht wird? |
| 2 | Qualifikationsziele der UdS | <p>Die UdS hat im Rahmen der Systemakkreditierung Qualifikationsziele entwickelt, die die Absolvent/inn/en der UdS grundsätzlich erfüllen sollen. Es ist dabei jedoch nicht das Ziel, dass alle Studiengänge alle Qualifikationen in höchstem Maße vermitteln. Die Ziele sollen vielmehr über alle Studiengänge der UdS hinweg erreicht werden.</p> <p>Wie stark sind Ihrer Meinung nach die Qualifikationsziele in das Programm der o.g. Studiengänge implementiert? Bitte kreuzen Sie an:</p> <ul style="list-style-type: none">• Internationalisierung () niedrig, () mittel, () hoch• Forschungsorientierung () niedrig, () mittel, () hoch• Interdisziplinarität () niedrig, () mittel, () hoch• Individuelles Qualifikationsprofil () niedrig, () mittel, () hoch |

| | | |
|---|--------------------------------------|---|
| | | <ul style="list-style-type: none"> • Praxis- und Berufsorientierung () niedrig, () mittel, () hoch • Verantwortung () niedrig, () mittel, () hoch |
| 3 | Relevanz für den Arbeitsmarkt | Wie würden Sie die Relevanz der o.g. Studiengänge für den Arbeitsmarkt beurteilen? |
| 4 | Weiterentwicklungspotenzial | Wo sehen Sie Verbesserungs- und Entwicklungspotenzial im Rahmen der o.g. Studiengänge? Was sehen Sie als besondere Stärke, was als Schwäche? |

Akkreditierungsbestätigung der wirtschaftswissenschaftlichen Studiengänge
an der Universität des Saarlandes
- Fragen für Berufsvertreter/innen -

Sehr geehrter Herr Bär,

wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Bereitschaft, mit uns die einzelnen Aspekte des Berufs- und Praxisbezugs unserer Studiengänge im Fach Wirtschaftspädagogik als Vertreter/in der Berufspraxis zu diskutieren. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie bitten, uns insbesondere zu den folgenden Punkten eine Rückmeldung zu geben. Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement im Voraus!

- Qualifikationsprofil der Praktikanten und der Absolventen
- Entwicklungspotenzial: Was sehen Sie als besondere Stärke, was als Schwäche unserer Studierenden und Absolventen?
- Erfahrungen mit den Studierenden und potentiellen Absolventen im Rahmen von Praxismodulen und/ oder gemeinsamen Veranstaltungen mit der UdS
- Ggf. Erfahrungen im Rahmen von Lehraufträgen

Bitte fokussieren Sie sich bei Ihren Rückmeldungen ausschließlich auf Studierende und Absolventen des Fachs Wirtschaftspädagogik der Universität des Saarlandes.

Wir freuen uns sehr über Ihre Bereitschaft, Ihre Rückmeldungen im Rahmen einer kurzen Stellungnahme (max. 1 Seite) bis 15.12.2017 einzubringen.

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. Miriam Bilke-Perkams (Career Center der Universität des Saarlandes)
Dr. Sonja Mikeska (Referentin des Vizepräsidenten für Lehre und Studium)
Prof. Dr. Dinko Dimitrov (Studiendekanin der Fakultät für Empirische Humanwissenschaften und Wirtschaftswissenschaft)

Akkreditierungsbestätigung der wirtschaftswissenschaftlichen Studiengänge
an der Universität des Saarlandes
- Fragen für Berufsvertreter/innen -

Sehr geehrte Frau Meisberger,

wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Bereitschaft, mit uns die einzelnen Aspekte des Berufs- und Praxisbezugs unserer Studiengänge im Fach Wirtschaftspädagogik als Vertreter/in der Berufspraxis zu diskutieren. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie bitten, uns insbesondere zu den folgenden Punkten eine Rückmeldung zu geben. Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement im Voraus!

- Qualifikationsprofil der Praktikanten und der Absolventen
- Entwicklungspotenzial: Was sehen Sie als besondere Stärke, was als Schwäche unserer Studierenden und Absolventen?
- Erfahrungen mit den Studierenden und potentiellen Absolventen im Rahmen von Praxismodulen und/ oder gemeinsamen Veranstaltungen mit der UdS
- Ggf. Erfahrungen im Rahmen von Lehraufträgen

Bitte fokussieren Sie sich bei Ihren Rückmeldungen ausschließlich auf Studierende und Absolventen des Fachs Wirtschaftspädagogik der Universität des Saarlandes.

Wir freuen uns sehr über Ihre Bereitschaft, Ihre Rückmeldungen im Rahmen einer kurzen Stellungnahme (max. 1 Seite) bis 30.09.2017 einzubringen.

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. Sonja Mikeska (Referentin des Vizepräsidenten für Lehre und Studium)
Prof. Dr. Dinko Dimitrov (Studiendekanin der Fakultät für Empirische Humanwissenschaften und Wirtschaftswissenschaft)